

(-us-) Am Pfingstsonntag veranstalten die Partnerschaftskomitees der Gemeindepartnerschaft Mieming – Limas/Beaujolais heuer zum vierten Mal am Gemeindeplatz in Mieming den Französischen Frühjahrsmarkt.

Das Angebot umfasst Wein – Beaujolais und Blanc de blanc, Käse, Würste, verschiedenste französische Spezialitäten, Gemüse und Obst. Die Besucher können crêpes, tartes und andere Köstlichkeiten zu einem Glas Beaujolais oder Champagner verkosten. Der Markt ist am Pfingstsonntag, den 07. Juni 2003, von 10:00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

Zum Gemeinschaftsabend am Pfingstsonntag im Gemeindesaal sind alle Mieminger Freunde der Partnerschaft und jene die es noch werden wollen herzlich eingeladen. Für Unterhaltung sorgt der „Lustige Willi“.

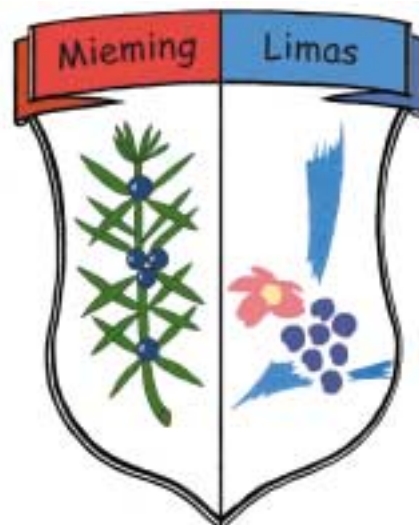


Foto: Ascher

Französischer Frühjahrsmarkt



Foto: Ascher



Geburten

Gallauner Philipp, Sonnenweg 56

17. April 2003

Walch Fabienne, Unterweidach 14

24. April 2003

Widschwendter Julian, Weidach 35

25. April 2003

Pirktl Elias, Hoher Weg 2

07. Mai 2003

Herzlichen Glückwunsch!

Geburtstag im Juni 2003 feiern:

Dengg Franz, Hoher Weg 11

03. Juni, 82. Geburtstag

Riedler Anna, Föhrenweg 39

05. Juni, 75. Geburtstag

Ölberg Gertrud, Larchetweg 8

06. Juni, 78. Geburtstag

Huter Alois, See 87a

07. Juni, 70. Geburtstag

Soraperra Luise, Obermieming 183a

08. Juni, 73. Geburtstag

Stephan Walter, Untermieming 6

09. Juni, 80. Geburtstag

Dietrich Karl, Untermieming 7

12. Juni, 90. Geburtstag

Gehri Heinrich, Oberlandweg 2

14. Juni, 77. Geburtstag

Schmittner Helene, Obermieming 193a

14. Juni, 84. Geburtstag

Thaler Wilhelm, Obermieming 134

18. Juni, 78. Geburtstag

Heiss Aloisia, Untermieming 6

21. Juni, 89. Geburtstag

Dengg Anna, Hoher Weg 11

21. Juni, 84. Geburtstag

Schleich Alfred, Obermieming 162

21. Juni, 73. Geburtstag

Vötter Maria, Föhrenweg 2

23. Juni, 80. Geburtstag

Egger Rosa, Steinreichweg 13

23. Juni, 80. Geburtstag

Kohl Mathilde, Obermieming 203

27. Juni, 91. Geburtstag

Fernandez-Vicente Pablo, Barwies 293

28. Juni, 70. Geburtstag

Höpperger Agnes, Zein 114

30. Juni, 79. Geburtstag

Eheschließungen:

Rossi Raimund/Zauchner Claudia

03. Mai 2003, Telfs

Sterbefälle

Schappacher Maria

05. April 2003, Untermieming 6

Ingruber Ignaz

30. April 2003, Föhrenweg 101

Scheiber Erika

01. Mai 2003, Untermieming 6

Happ Josef jun.

04. Mai 2003, Unterweidach 9

Auszug aus dem Protokoll

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Gegen die Niederschrift der 46. Gemeinderatssitzung werden keine Einwände vorgebracht.

Zu Tagesordnungspunkt 2):

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2002, mit einer Vorschreibungssumme

im ordentlichen Haushalt Einnahmen

€ 4.161.578,01

Ausgaben € 3.977.858,14

ergibt einen

Überschuss von € 183.719,87

im außerordentlichen Haushalt Einnahmen

€ 1.620.984,67

Ausgaben € 948.029,88

ergibt einen

Überschuss von € 672.954,79

einen Kassen(Ist)-Abschluss per 31.12.2002 € 593.396,37

und den Ausgaben/Einnahmen-Unterschreitungen und Überschreitungen wurde beschlossen.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Nachstehenden Bauwerbern wurden zu den Erschließungskosten folgende Zuschüsse gewährt:

a) Scharmer Anton € 111,44

b) Seelos Ewald und Reinelde € 1.148,72

c) Samardzic Hasan € 2.906,79

d) Wett Karl € 3.400,51

Nachstehenden Bauwerbern wurden zu den Kanalanschlussgebühren folgende Zuschüsse gewährt:

a) Berger Maria-Luise € 812,12

b) Scharmer Anton € 135,52

c) Seelos Ewald und Reinelde € 442,13

d) Samardzic Hasan € 2.044,50

e) Wett Karl € 2.480,71

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Herr Eduard Thaler, wohnhaft in Mieming, Obermieming 134, bei der Gemeinde Mieming um Umwidmung der Gste. 2164 und 2165 beide zum Teil im Gesamtausmaß von ca. 3000 m² von Freiland in Bauland-landwirtschaftliches Mischgebiet gemäß § 40 Absatz 5 TROG 2001 angesucht. Im Zuge der Erstellung des örtlichen Raumordnungs-

IMPRESSUM

Mieminger
Dorfzeitung

HERAUSGEBER:

Gemeinde Mieming

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,

6414 Mieming

Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs

Druck: Die Druckerei, Imst

Kontaktadresse:

Gemeinde Mieming, Obermieming, 175,

6414 Mieming, Tel.: 5217-11, Fax DW 20,

mail: dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at

Anzeigenannahme:

Peter Schmid, Tel.: 05264 / 5362

ERSCHEINUNGSTERMINE:

Die nächsten Ausgaben der Mieminger Dorfzeitung erscheinen am:

18. Juni 2003

17. Juli 2003

18. September 2003

16. Oktober 2003

20. November 2003

18. Dezember 2003

Redaktionsschluss ist jeweils 14 Tage vorher

Herzlich willkommen

(hc) ... sind uns alle jene, die mit dem Gedanken spielen, unser Redaktionsteam verstärken zu wollen. Es ist nämlich keineswegs so, dass wir den Ehrgeiz entwickelt haben, möglichst viele Artikel selbst zu schreiben. Je mehr Leute am gemeinsamen Projekt Mieminger Dorfzeitung mitwirken, desto bunter, abwechslungsreicher, vielseitiger und informativer wird das Blatt sein. Es gäbe noch so viele interessante Ressorts und Themenbereiche, welche die Attraktivität unserer Zeitung steigern könnten: Artikel über die Anliegen und Angebote der heimischen Landwirtschaft, Reportagen über die einzigartige Fauna und Flora unseres Sonnenplateaus, eine unterhaltsame Kinderseite und – und - und ...

Kreative Köpfe, denen die Ehrenamtlichkeit der Arbeit in unserem Team nicht verschwiegen werden darf, werden gebeten, sich an unseren Chefredakteur Ulrich Stern zu wenden.

der Gemeinderatssitzung vom 8. Mai 03

konzeptes wurde dieser Bereich als Bauland vorgesehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming beschließt nach schriftlicher Abstimmung mit 13 Jastimmen, 1 Neinstimme, den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes (Entwurf DI Ofner Erwin, Telfs, Änderung Nr. 120) im Bereich der Gste. 2164 und 2165 beide zum Teil im Gesamtausmaß von ca. 3000 m² von Freiland in Bauland-landwirtschaftliches Mischgebiet gem. § 64 TROG 2001 in der Zeit vom 12. Mai bis einschließlich 10. Juni 2003 während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt Mieming aufzulegen

Der Entwurf sieht folgende Änderung vor:

Umwidmung der Gste. 2164 und 2165 im Gesamtausmaß von ca. 3000 m² von Freiland in landwirtschaftliches Mischgebiet laut § 40 Absatz 5 TROG 2001.

Gleichzeitig wird gem. § 68 lit. a TROG 2001 mit vorstehenden Stimmen der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hiezu berechtigten Stelle oder Person abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Mieming einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Allgemeine und ergänzende Bebauungsplan Nr. ABP/EBP 051/03 im Bereich der Grundstücke Nr. 3557/4 und 10082 (Weg) KG Mieming.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplan Nr. 051/03 im Bereich der Grundstücke Nr. 3557/4 und 10082 (Weg) beide zum Teil KG Mieming durch 4 Wochen hindurch zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt Mieming aufzulegen.

Gleichzeitig wird gem. § 65 Abs. 2 TROG 2001 der allgemeine und ergänzende Bebauungsplan 051/03 mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dieser Beschluss wird jedoch erst dann rechtskräftig, wenn spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Mieming einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Mieming

Nach dem ORF-Frückschoppen im Ratssaal Telfs hatte die Musikkapelle Mieming die nächste musikalische Herausforderung zu meistern: das alljährliche Frühjahrskonzert am Vorabend zum Muttertag.

Kapellmeister Christian Holzeis hatte wieder den Mut, sich mit seiner Programmauswahl an die musikalischen Grenzen heranzuwagen. Der Einsatz wurde belohnt, und so konnte den Besuchern ein anspruchsvolles, aber doch

unterhaltsames Konzert, durch das Sprecher Helmut Happ in bewährter Manier geführt hat, geboten werden. Durch die große Vielfalt der Stilrichtungen, wie tirolerisch, böhmisch, ungarisch, irisch, klassisch und symphonisch, kam sicher jeder Besucher auf seine Rechnung. Aber auch für die Musikantinnen und Musikanten war die Kulisse, die der volle Gemeindesaal bot, ein Erlebnis, das bei allen bleibende Eindrücke hinterlässt.

Und so ist es der Musikkapelle Mieming

ein Bedürfnis, sich bei allen Besucherinnen und Besuchern, bei der Gemeinde Mieming, bei Claudia Reindl und ihren Mitarbeiterinnen, sowie bei allen, die am Zustandekommen des Konzertes beteiligt waren, zu bedanken.

Wer Interesse hat, das eine oder andere Stück aus dem Konzert bei einem Gläschen Wein zu hören, hat dazu bei den verschiedenen Platzkonzerten, erstmals am 30. Mai, 20:00 Uhr am Gemeindeplatz, die Gelegenheit.



Michaela und Nicole begeisterten mit ihrem perfekten Flötensolo „Celtic Flutes - keltische Flöten“ das Publikum

Foto: Anni Fischer



Foto: Sepp Fleischer

Veranstaltungen MAI - JUNI 2003

24. Mai 2003, Samstag, 20:00 Uhr
Preisverteilung zum 19. Mieminger Jagerschießen im Eduard-Wallnöfer-Schießstand in Untermieming

24. Mai 2003, Samstag 14:00
SPG Obsteig/Mieming – Prutz II U13
Sportplatz Mieming

15:30
SPG Obsteig/Mieming – Reutte U15
Sportplatz Obsteig

29. Mai 2003, Donnerstag
Schaferfest bei der Haidn-Wiese
Schafzuchtverein Barwies

Juni 2003

07. Juni 2003, Samstag, 10:00 bis 20:00 Uhr
Französischer Frühlingmarkt der Pargemeinde Limas
Platz vor dem Gemeindehaus

08. Juni 2003, Pfingstsonntag, 10:00
Kleintiermarkt u. Frühschoppen
Platz vor der Hauptschule
Kleintierzüchterverein

10. Juni 2003, 18:00
SPG Obsteig/Mieming – Fliess U13
Sportplatz Mieming
18:30 SPG Obsteig/Mieming – Tir. Zugspitz U15
Sportplatz Obsteig

14. Juni 2003, Samstag 14:00
SPG Obsteig/Mieming – Rietz U9
15:15
SPG Obsteig/Mieming – Rietz U11
Sportplatz Obsteig

14. Juni 2003, Samstag, 20 Uhr
Konzert der Kapelle „Tschirgenka“
Gemeindesaal Mieming

15. Juni 2003, Sonntag, 10:15
Kirchenpatrozinium mit anschließendem Pfarrfest
Pfarrkirche Barwies

19. Juni 2003, Donnerstag - Fronleichnam
„Münz-Sammler-Festl“ nach der Fronleichnamprozession in Untermieming für die Kirchenrenovierung
Veranstalter: Vinzenzgemeinschaft Mieming gemeinsam mit Tischtennisverein Mieming

21. Juni 2003, Samstag
Theatervorstellung
„Und ewig rauschen die Gelder“
Gemeindesaal Mieming
Theaterverein Mieminger Plateau

21. Juni 2003 Samstag und 22. Juni 2003 Sonntag
KK Gildenmeisterschaft am Eduard-Wallnöfer-Schießstand in Untermieming
Anschließend Preisverteilung

22. Juni 2003, Sonntag, 19:00
Schlusskonzert der Musikschule
Gemeindesaal
Musikschule Region Telfs/Expositur Mieming

27. Juni 2003, Freitag
Theatervorstellung
„Und ewig rauschen die Gelder“
Gemeindesaal Mieming
Theaterverein Mieminger Plateau

28. Juni 2003, Samstag
Vereinsturnier mit Gastmannschaft aus Deutschland
Sportzentrum Untermieming
SV Mieming

29. Juni 2003, Sonntag
Einweihung der neuen Maschinenhalle mit Frühschoppen, Traktor- und Maschinenweihe
Veranstalter: Agrargemeinschaft Barwies

Kirchliche Feste

25. Mai 2003, Sonntag, 09:00 Uhr
Erstkommunionfeier
Pfarrkirche Barwies

29. Mai 2003, Donnerstag - Christi Himmelfahrt, 09:00
Erstkommunionfeier
Pfarrkirche Untermieming

09. Juni 2003, Pfingstmontag, 09:00
Firmung
Pfarrkirche Untermieming

15. Juni 2003, Sonntag, 10:15
Kirchenpatrozinium mit anschließendem Pfarrfest
Pfarrkirche Barwies

Jeden Samstag, 19:30
Vorabendmesse, Pfarrkirche Barwies

Jeden Sonntag, 09:00
Hl. Messe, Pfarrkirche Untermieming

Jeden Sonntag, 10:15
Hl. Messe, Pfarrkirche Barwies

Jeden 3. Sonntag im Monat, 17:00
Evangelischer Gottesdienst
Pfarrkirche Barwies

Wohltuende Blütenpracht

(hc) Wenn sich in der wärmeren Jahreszeit sogar Verkehrsinseln und öffentliche Plätze in Mieming zu blühenden Sehenswürdigkeiten verwandeln, dann erfreut das Einheimische und Gäste gleichermaßen. Wie viel Arbeit die liebevolle Gestaltung und aufwändige Pflege dieser Beete den beiden „Blumenfeen“ Gertrud Pirpamer und Edith Frauenhoffer und unseren Gemeindearbeitern, besonders

Herrn Meinrad Maurer wirklich macht, können wohl am ehesten jene MiemingerInnen abschätzen, die alljährlich die Balkone ihrer Häuser durch einen üppigen Blumenschmuck zu Blickfängen werden lassen und dadurch ihren wertvollen Beitrag zum gepflegten Ortsbild unserer Heimatgemeinde leisten. Allen engagierten MitbürgerInnen sei auf diesem Weg aufrichtig für ihr Bemühen gedankt.



Ehrungen bei der Feuerwehr

(hc) Im Rahmen der diesjährigen Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Mieming wurden die beiden langjährigen Ausschussmitglieder Hermann Schneider und Bernhard Wett, die es zusammen auf über 60 Jahre Ausschusstätigkeit gebracht haben, zu Ehrenmitgliedern ernannt. Den außergewöhnlichen Stellenwert dieser Auszeichnung belegt die Tatsache, dass mit diesem Ereignis die Anzahl der Ehrenmitglieder mit einem Schlag verdoppelt wurde. Eine Würdigung, die den Besonderen unter den Besonderen vorbehalten ist. Ein Zeichen der Dankbarkeit und Anerkennung für jahrzehntelangen, selbstlosen und unentgeltlichen Einsatz für die Sicherheit der Mieminger Bevölkerung und das Funktionieren unserer Feuerwehr.



Hermann Schneider – jahrzehntelang gewissenhafter Kassier der FF Mieming
Foto: HC Ringer



Bernhard Wett – jahrzehntelang verlässlicher Kommandant-Stellvertreter
Foto: HC Ringer

Bauamt

Baubewilligungen

Gemeinde Mieming, Sozialzentrum

Gemeinde Mieming, Leichenhalle

Maurer Johann, Wintergarten

Pirktl Holiday GmbH. & Co KG, Änderung Bettentrakt und Verbindungsgang

Scharmer Anton, Ausbau Dachgeschoss, Holzlager und Gartenhaus

Wett Karl, Wohnhaus

Bauanzeigen

Dullnig Max und Erika, Terrassenverglasung

Kuntner Manfred, Geräteschuppen

Webhofer Hugo, Geräteschuppen

103 Sprossen nach oben

(AL) Multipliziert man 103 Sprossen mit einem Abstand von ca. 35 cm so ergibt das eine Leiterlänge von 35 m. Wer braucht in Mieming eine so lange Leiter? Kein Rauchfangkehrer, und auch kein Liebhaber zum Fensterln. Dietrich Josef (Pepi) und Larcher David haben so eine Leiter in sechs Abschnitten gebaut, um das gefahrlose Besteigen des Kirchturms im Zuge der Renovierungsarbeiten zu ermöglichen. Die alten Steigleitern mit den morschen Sprossen waren dafür nämlich nicht mehr sicher genug. Stammen sie doch noch aus dem letzten Jahrhundert. Der Dachstuhl des Turmes zeigte sich hingegen in gutem und holzwurmfreiem Zustand. Im Schindeldach fand man aber faustgroße Löcher, die dem Specht zu verdanken sind.

Pepi und David ersetzten die bestehenden Holzsprossen durch neue aus einem 1 Zoll Wasserleitungsrohr. Diese schwierige und schmutzige Arbeit in schwindelnder Höhe dauerte ganze vier Tage und erforderte trittsichere und schwindelfreie Männer. Der Lohn - ein Vergelt's Gott. Jetzt können die Dachdecker getrost auf einen der höchsten Kirchtürme Tirols steigen.



Foto: Ascher

Das Mieminger Jägerschießen, ein Fest für Jäger

Als vor 19 Jahren das erste Mieminger Jägerschießen organisiert wurde, haben die Verantwortlichen wohl noch nicht daran gedacht, was aus diesem Schießen einmal werden wird. Heute ist das Mieminger Jägerschießen der Schützengilde Mieming eine der beliebtesten und erfolgreichsten Veranstaltungen dieser Art.

Kürzlich ging die 19. Auflage dieses Schießens am Eduard Wallnöfer Schießstand in Untermieming über die Bühne. Wiederum nahmen Jäger aus ganz Österreich, Italien, Deutschland und der Schweiz teil. Neben dem einzigartigen Ambiente des Mieminger Schießstandes sind es wohl die mustergültige Organisation sowie die sehr wertvollen Preise, die das Mieminger Schießen alle Jahre so erfolgreich werden lassen. Organisationschef Josef Widauer und sein Team haben auch heuer wieder ganze Arbeit geleistet. Am 24. Mai bei der Siegerehrung erwartet die Jäger neuerlich ein dicht gefüllter Gabentisch, der sie für ihre Treffsicherheit belohnt.

Die Ergebnisse der Teilnehmer können sich durchaus sehen lassen. Vier Schüsse wurden auf die Gamsscheibe abgegeben, die Summe der Entfernungen vom Zentrum kamen in die Wertung. Das beste



Ergebnis des Schießens erzielte Franz Singer aus Götzens mit 30 mm, welcher in der Seniorenklasse antrat. Bester der Jagdklasse war Gottfried Gruber aus Uderns mit einer Entfernung von 38 mm. Die Allgemeine Klasse entschied Alfred Zöttl aus Aschach für sich, er erreichte eine Gesamtentfernung von 50 mm, ebenso wie der Zweitplatzierte Hubert Zaun aus Fügenberg, dieser hatte

allerdings bei der zweiten Serie ein etwas schlechteres Ergebnis.

„Wir freuen uns natürlich, dass wiederum so viele Jäger zum Mieminger Schießen gekommen sind. Vor allem aber freut es uns, dass das Schießen unfallfrei und mit wirklichen Top-Ergebnissen abgeschlossen werden konnte. Das macht Mut für das Jubiläumsschießen im kommenden Jahr“, erklärte Josef Widauer.

Elisabethinum zu Gast bei der Gartenbahn

(hc) Den freien Donnerstag zum Staatsfeiertag, dem 1. Mai, nutzten Betreuer des Elisabethinums, dem Zentrum für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung in Axams zu einem Ausflug mit ihren Heiminsassen zur Gartenbahn Barwies. Begeistert drehten die Behinderten gemeinsam mit den übrigen Besuchern so manche Runde und ließen ihrer Freude freien Lauf. Dieses gemeinsame freudvolle

Erleben motiviert und bestärkt die Betreiber der größten Modelleisenbahn mit Personenbeförderung in ihrem Bemühen. Ist es nicht wunderbar, wenn Großväter ihren Enkeln technische Fragen erklären, ihnen angesichts der naturgetreuen Modelle erklären, wie es früher einmal war, wenn Eltern mit ihren Kindern zu einer gemeinsamen, vergnüglichen Fahrt aufbrechen? Und das in einer Zeit, in der so viele die

Vereinsamung und die Passivität in der Freizeitgestaltung beklagen, Generationen getrennt voneinander ihren Hobbys nachgehen. Am Hauptbahnhof Barwies finden viele etwas zu entdecken, da gibt es Lokomotiven, Technik, Eisenbahnnostalgie, für Gesellige eine Bahnrestaurations, einen Ort der Kommunikation. Alles, was ein echter Bahnhof zu bieten hat – mit Ausnahme eines Bordells!



Obmann Hans Meixl bei der Betreuung der Fahrgäste

Foto: Fritz Locher

Erdgasleitungsverlegung in Mieming

Im Herbst dieses Jahres werden bereits die ersten Haushalte, öffentlichen Gebäude und Gewerbebetriebe den wirtschaftlichen, umweltschonenden und komfortablen Energieträger Erdgas nutzen – sei es für eine bequeme Raumheizung, die Bereitstellung von Warmwasser, zum Kochen oder für die Gewinnung betrieblicher Prozesswärme.

In einem ersten Bauabschnitt werden in folgenden Straßenzügen Erdgasleitungen verlegt:

- über Mötz vom Bereich des Parkplatzes Gasthaus Locherboden parallel zur Bundesstraße in den Ortsteil Zein
- von Zein in der Gemeindestraße über Tabland und See nach Untermieming
- von Untermieming folgend der Gemeindestraße im Bereich der Kirche in Richtung Obermieming und weiter im Föhrenweg bis zum geplanten Sozialzentrum
- als Verbindung zum Neubaugebiet Ursprungsweg und Biberseeweg dienen die Wege mit den Parzellennummern 9687/3, 10092 und ein Teilstück in der Höhenstraße bis zum Weg mit der Parzellennummer 8291/7
- im Steinreichweg vom Abzweig Biberseeweg in Richtung Westen und weiter bis zur Moosalm
- im Kettlerweg erfolgt eine Leitungsverlegung noch vor der Asphaltierung durch die Gemeinde.

Weitere Bauabschnitte werden folgen.
Wenn Sie mehr über die Verwendungs-

möglichkeiten von Erdgas und einen Anschluss Ihres Hauses wissen möchten, wenden Sie sich an die Kundenberatung der TIGAS unter der kostenfreien Kunden-Serviceline **0800/828 829** oder besuchen Sie die Homepage der TIGAS unter www.tigas.at

Frühbucherbonus € 180,-

Die TIGAS bietet neben anderen attraktiven Förderungen allen Kunden, die sich im ersten Jahr der Erschließung von Mieming für Erdgas entscheiden, ein spezielles Förderungszuckerl an:

Kunden, die im Jahr 2003 einen Erdgasversorgungsvertrag abschließen, erhalten als Frühbucherbonus einen Rabatt von EUR 180,- (inkl. USt.) auf das Netzzutrittsentgelt.

Erdgas im Neubau

Wird bereits bei der Planung eines Hauses eine Erdgasheizung mit Warmwasserbereitung vorgesehen, so entfällt der Brennstofflagerraum. Darüber hinaus kann der Aufstellungsraum der Gasgeräte auch für andere Zwecke genutzt werden, da Gasgeräte geruchlos, nahezu geräuschlos und sauber arbeiten.

In Einfamilienhäusern gelangen üblicherweise Gaswärmezentren, bestehend aus einer Gasbrennwerttherme (oder Gas-

brennwertkessel) und einem indirekt beheizten Boiler zur Warmwasserbereitung zum Einsatz.

Da Erdgasgeräte sauber und nahezu geräuschlos arbeiten, können sie im Keller, im Wohnbereich oder im Dachgeschoss installiert werden.

Erdgasheizungsanlagen eignen sich auch besonders zur Kombination mit Wärmepumpen oder Solaranlagen.

In Mehrfamilienhäusern erfolgt die Wärmeversorgung entweder über einen zentralen Gaskessel oder mittels Gaswärmezentren oder Gaskombithermen für jede Wohnung separat.

Modernisieren mit Erdgas

Der nachträgliche Einbau einer Gaszentralheizung ist in der Regel mit geringem Aufwand möglich. Dabei werden die Heizungsrohre unter Putz in der Mauer oder auf Putz hinter Sesselleisten verlegt und die Heizkörper in jedem Raum an der Wand befestigt.

Für die Beheizung und Warmwasserbereitung in Einfamilienhäusern und Wohnungen eignen sich - wie im Neubau - Gaswärmezentren oder Gaskombithermen.

Ist bereits eine Zentralheizung installiert, so muss nur der alte Kessel gegen ein modernes Gasgerät getauscht werden.

Bei einem bestehenden Ölkessel kann der Ölbrenner durch einen Gasbrenner ersetzt werden.

Wer sich heuer für Erdgas entscheidet, kommt in den Genuss von weiteren attraktiven Förderungen:

Förderungen 2003:

Energiesparbonus: Die TIGAS gewährt bei Einbau eines Gasbrennwertgerätes und einer erstmaligen Aufnahme des Erdgasbezuges im Jahr 2003 in einem Neubau oder im Rahmen einer Heizungsmodernisierung einen Investitionszuschuss von € 300,- (inkl. USt.).

Umstellprämie: Die TIGAS gewährt Kunden, die im Jahr 2003 ihre bestehende Heizungsanlage auf Erdgas umstellen und erstmalig den Erdgasbezug aufnehmen eine Umstellprämie von € 400,- (inkl. USt.).

Landeswohnbauförderung: Bei Anbringung einer verbesserten Wärmedämmung als Grundvoraussetzung wird der Einbau eines Gasbrennwertgerätes (mit Niedertemperaturverteilung) zusätzlich gefördert.

Landesförderung - Wohnhaussanierung: Förderung des Einbaues von Erdgasheizungen in Objekte, die älter als 10 Jahre sind.

erdgas
einfach überlegen

Kunden-Serviceline
0800/828 829
www.tigas.at



Als sie noch mit Schaufeln wühlten



Karikatur Gerhard Strizel

(hc) Zehn fröhliche Kindergesichter lachen uns aus der heutigen Ausgabe entgegen. Ihr Großvater ließ sich in Mieming nieder, sein Beruf wurde von einigen seiner Kinder übernommen und ist so zum Hausnamen geworden. In vielerlei Hinsicht haben sie die Entwicklung unseres Heimatortes entscheidend mitgestaltet. Mit Fleiß, Geselligkeit und verlässlichen, aufopfernden Einsatz für unsere dörfliche Gemeinschaft haben sie wichtige Funktionen in unterschiedlichsten Vereinen und Körperschaften übernommen und deren Entwicklung nachhaltig geprägt. Der lächelnde Knirps am Schoß seiner großen Schwester links im Bild ist nunmehr sechsfacher Vater und schon



vierfacher Großvater. Ob er sich so freut, weil ihm irgendwer einen Fußball zeigt?

Haben Sie die Familie anhand des Fotos und der Kurzbeschreibung erkannt?

Wenn ja, teilen Sie es den Betreffenden doch beim nächsten Treffen mit!

LÖSUNG der letzten Ausgabe:

Das kleine Mädchen mit dem Schneewittchenbuch in den Händen in der **April-Ausgabe** der Mieminger Dorfzeitung war die Untermienger Kindergartenleiterin **Barbara Falch**.

Künstler in der Schule

Das Tiroler Kulturservice bietet den Schulen die Möglichkeit, Tiroler Künstler und ihre Arbeitsweisen kennen zu lernen. Die HS Mieming macht häufig Gebrauch davon.

Heuer zeigte die freischaffende Künstlerin Frau Gitti Schneider der 3b Klasse, wie durch Malen, Zerschneiden und Zusammensetzen bildnerisches Gestalten möglich wird und Frau Gabriela Nepo-Stieldorf brachte der 2a die Grundfertigkeiten des Arbeitens mit Ton näher. Dabei entstanden schöne Arbeiten, die

den Schülerinnen und Schülern viel Freude bereiteten.

Frau Gerda di Medinacelli motivierte die Schülerinnen und Schüler der 4b, aus weggeworfenen Gegenständen interessante Arbeiten entstehen zu lassen.



5 Jahre Partnerschaft Limas - Mieming

Die Partnerschaft lebt – sei dabei!



Mithilfe gesucht! Wer kennt ein gutes Tiroler Gericht (auch Dessert) und ist bereit, es für etwa 10 Personen zu Hause zuzubereiten? Am **Samstag, 7. Juni 2003, 20 Uhr**, benötigen wir die „Töpfe“ dann im Gemeindesaal, wo wir sie in Form eines Buffets zum gemeinsamen Essen anlässlich des Pfingstmarktes präsentieren. Die Rezepte werden von uns übersetzt und den Franzosen zur Verfügung gestellt.

Bitte melden bei: Manuela,
0664 2007642

Tiroler Gastlichkeit – weil Liebe durch den Magen geht

Weiters gesucht:

- Servierhilfen (gerne Jugend) für Samstag, 7. Juni, 19:30 bis ca. 21:30 im Gemeindesaal
- Betten (mit Frühstück) für die Gäste, 7. Juni Anreise, 9. Juni morgens Abreise

Bitte melden bei: Burgi,
05264 5217-12 (Gemeinde Mieming)



„Schiff ahoi!“

(hc) Nicht schlecht gestaunt haben die Mädchen und Buben der Volksschule Barwies, als sie am Mittwoch nach den Osterferien wieder das Schulhaus betraten: Da stand tatsächlich ein echtes Schiff im Vorraum, Marke Piratenschiff mit zwei geheimnisvollen Schatzkisten an Bord. Ideal für so manches Abenteuer auf hoher See, während der Pausen! In den

Truhen befinden sich übrigens lauter coole Rechtschreibspiele. Die Fregatte trägt den Namen „Sprachentdecker“ und ist ein Gemeinschaftsprojekt der Volksschule Rietz und der Pädagogischen Akademie Stams aus dem Jahre 1996. Zu Pfingsten werden die Anker gelichtet und dann geht es wieder ab in Richtung Heimatgewässer ins Inntal. Schade!



Alles an Bord und Leinen los!

Foto: HC Ringer

London-Aufenthalt der dritten Klassen vom 10.05. – 20.05.

(ma) Heuer brechen wieder SchülerInnen der beiden dritten Klassen unter der Leitung von Frau Susanne Gantioler zu einer 10-tägigen Reise nach London auf, um einerseits diese Weltstadt mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten kennenzulernen, andererseits aber auch ihre in der Schule erworbenen Fremdsprachkenntnisse anzuwenden und zu erweitern.

Die Kinder sind während ihres Aufenthaltes bei Gastfamilien untergebracht, die bemüht sind, mit unseren Schülern ins Gespräch zu kommen und ihnen einen Eindruck in die Lebensweise einer englischen Familie zu vermitteln.

Dass dieses Projekt verwirklicht werden kann, ist nur möglich, weil neben den Leistungen der Eltern auch öffentliche Institutionen dieses Vorhaben unterstützen. So beteiligen sich die drei Plateaugemeinden und das heimische Geldinsti-

tut, die Raiffeisenbank Mieminger Plateau, mit einem namhaften Beitrag.

Aber auch die Schüler selbst haben durch verschiedene Veranstaltungen mitgeholfen, den Eltern die Kosten etwas zu verringern. Die letzte Aktion, der Auto-Washtag am Feuerwehrplatz, war ein großer Erfolg. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an die Feuerwehr Mieming und an die Elternvertreterinnen der beiden dritten Klassen, die einen maßgeblichen Beitrag am Erfolg dieser Aktion geleistet haben.

Wir wünschen allen Teilnehmern einen angenehmen Aufenthalt mit vielen bleibenden Eindrücken von dieser imposanten Stadt, die über Jahrhunderte die Metropole eines Weltreiches war. Vor allem aber wünschen wir allen eine gesunde Heimkehr.

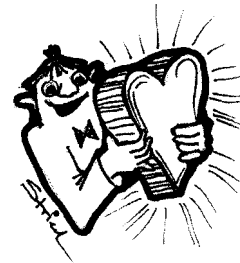
Ein ♥liches Vergelt`s Gott ...

♥... den bäreustarken Männern Georg Mair, Florian Falkner und Simon Ringer, die bei der Übersiedelung des Sprachentdecker-Schiffes an die Volksschule Barwies kräftig zugepackt haben.

Klaus-Christian Ringer

♥... Herrn Klaus-Peter Schluchter für seine große Mühe bei der Gestaltung des wunderschönen Videofilms, den er anlässlich des Don-Bosco Festes am 2. Februar in Innsbruck gedreht hat.

Maria Wieser



Anmerkung der Redaktion: Diese Rubrik bietet Ihnen die kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen WohltäterInnen und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.

♥... Frau Pulai Doris, die seit einem Jahr unseren "Zwergenclub" mit viel Energie, tolle Bastelarbeiten und abwechslungsreichen Spielen leitet.

PS: Alles Gute für die bevorstehende Geburt!

Im Namen aller Zwergenclubmitglieder, Heber Alexandra

♥... unserer Liesbeth Gantioler, die das ganze Jahr über verlässlich mit Zwirn und Nadel zur Stelle ist, wenn es an einer Tracht eines Musikanten der Mieminger Musikkapelle etwas zu reparieren oder zu ändern gibt.

Christian Holzeis

Vinzenzgemeinschaft Mieming

Unser langjähriger Obmann, Herr Edmund Patterer, legt aus Alters- und Gesundheitsgründen die Funktion des Obmannes zurück. Wir danken ihm recht herzlich für seine Mitarbeit und für seinen unermüdlichen Einsatz und freuen uns gleichzeitig, ihn als Ehrenmitglied in unsere Runde aufnehmen zu können. Der Vereinsvorstand setzt sich ab nun wie folgt zusammen:

Obfrau: Bärbel Mayer

Obfraustellvertreterin: Inge Falkner

Kassierin: Rosalinde Stocker

Kassierstellvertreter: Franz Stocker

Kassaprüferinnen: Evi Schneider und Christl Rappold

Schriftführerin: Gerda Strizel

Für den geistlichen Beirat hat sich wiederum unser Pfarrer Hochwürden Mag. Herbert Traxl bereit erklärt.

Für den Bereich Untermieming, See, Tabland, Zein und Fiecht konnten wir Frau Renate Costisella, Inge Bianchi und Barbara Carli dazugewinnen. Sie werden im Sinne unserer Gemeinschaft alte Menschen besuchen und betreuen. Auch die Geburtstagsglückwünsche sind ihnen ein Anliegen.

Gerda Strizel

Gemeinde Mieming

Stellenaus- schreibung

(fra) Bei der Gemeinde Mieming kommen zu den unten näher bezeichneten Terminen folgende Stellen zur Besetzung:

Saalbetreuerin(Betreuer)

Für den Gemeindesaal Mieming kommt die Stelle einer Saalbetreuerin(Betreuers) mit Wirkung vom 1. Okt. 2003 zur Nachbesetzung.

Friedhofsbetreuer(Betreuerin)

Für den Friedhof in Barwies wird ein Mitarbeiter zur Friedhofsbetreuung ab sofort gesucht.

Für den Friedhof in Untermieming wird ein Mitarbeiter mit Wirkung vom 1. Sept. 2003 angestellt.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 30. Mai 2003 bei der Gemeinde Mieming, Obermieming 175, einzureichen. Nähere Auskünfte können im Gemeindeamt (Tel. 5217) eingeholt werden.

Tennis für alle

(hc) Wie jedes Jahr organisiert der Tennisclub TC Raika Mieming auch heuer wieder auf den vereinseigenen Sandplätzen in Untermieming Tenniskurse für jedermann. Die Vereinstrainerin Marketa Zeitler, selbst jahrelang erfolgreiche internationale Turnierspielerin und 1996 Österreichische Mannschafts-Vizemeisterin, darf ohne Übertreibung als Garant für ein qualitativ hochwertiges Angebot genannt werden. Ob für Erwachsene, Jugendliche, Kinder ab 5 Jahren, Anfänger oder Fortgeschrittene – allen Sportinteressierten bietet sie ein den individuellen Ansprüchen gerecht werdendes Trainingskonzept im Gruppen- oder auch Einzelunterricht an.



Professionelle Nachwuchsbetreuung, bei der die Freude am Spielen nicht zu kurz kommt!

Foto: privat

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Trainerin unter Tel. 0664 4814612.

370 Gratisstunden für die Pfarrkirche

(AL) Nach den minutiösen Aufzeichnungen von Dietrich Pepi wurden seit Februar dieses Jahres von einer Handvoll Miemingern über 370 unentgeltliche Arbeitsstunden an Vorarbeiten für die Renovierung geleistet. Sei es das Eindecken des Widum-Nebengebäudes, das Errichten eines Laufganges über dem Kirchenschiff, die Entrümpelung des Gewölbes, (Fotos im Internet unter www.kirche-mieming.at) das Aufstellen eines Werkzeugschranks, das Ausräumen der Turmsakristei, das Freilegen der Turmfundamente oder nur Stunden der Gedankenarbeit – wie mache ich was. Bei der letzten Begehung durch Dr. Rampold (Bundesdenkmalamt), Arch. DI Dreger (Bischöfliches Bauamt), Mag. Silberberger (Diözesankonservator), Herrn Messner und Herrn Brand-

stätter vom Büro Arch. Fessler, Bürgermeister Dr. Gapp und Pfarrer Mag. Traxl, wurden diese Vorarbeiten für gut durchdacht befunden und sehr geschätzt. Der Tenor der Fachleute war: „Man sieht, dass Leute mit Verstand und Weitblick hinter diesen Arbeiten stehen“ !



Foto: Ascher

Schulhof vor Fertigstellung

Unter der Leitung von HL Frau Maria Reindl wurde von den Schülern, Lehrern und dem Schulwart eine Neugestaltung des Schulhofes der HS Mieming geplant. Durch die fachkundige Hilfe durch Andreas Falbesoner entstand der Plan für eine „kinderfreundliche“ Anlage. Die Schülerinnen und Schüler werden ihren Schulhof als Pausen- und Erholungsraum genießen, aber es wird auch die Möglichkeit für Unterricht im Freien geschaffen. Tische und Bänke werden dafür genutzt werden können.



Wirtschaft im ZOOM

von Monika Krabacher

Diesmal sind wir mit Renate Neurauder von Blumen Neurauder im Gespräch. Die Entstehung dieses gutgehenden Betriebs kann allen Menschen Mut machen, die im Laufe ihres Lebens zu einem Neustart in ihrem Berufsleben gezwungen sind.

Wie kam es zur Gründung eures Betriebes?

Der Betrieb, in dem meine Mutter arbeitete, wurde aufgelassen und plötzlich war sie arbeitslos. Die Suche nach einer neuen Arbeit stellte sich als unlösbares Problem dar. Ich stand nach meiner Karenz vor der Entscheidung, wieder ins Berufsleben einzusteigen.

Nachdem ich früher ab und zu in einer Gärtnerei ausgeholfen hatte, kamen wir auf die Idee, Seidenblumengestecke zu basteln. Wir gründeten einen

kleinen Betrieb in unseren Kellerräumen und verkauften auch Kunstgewerbeartikel.

Hattest du die beruflichen Voraussetzungen zur Gründung dieses Betriebes?

Zuerst besuchte ich Kurse und als ich merkte, dass mir diese Arbeit gefiel, machte ich die Ausbildung zur Blumenbinderin.

Du hattest aber schon vorher eine abgeschlossene Berufsausbildung?

Ja, ich war gelernte Bürokauffrau und arbeitete viele Jahre in einem Betrieb.

War es schwierig, noch einmal von vorne anzufangen?

In meinem Lehrgang war ich nicht die einzige ältere „Schülerin“. Wir verstanden uns recht gut und hatten viel Spaß. Außerdem machte mir die Blumenbinderei viel Freude.

Wie lange besteht euer



Betrieb jetzt schon?

Seit sechzehn Jahren. Nachdem uns die Kellerräume zu eng geworden waren, bauten wir unsere Garage zu einem kleinen Geschäft um. Nun gab es auch schon frische Blumen und Gestecke, später kamen noch Zimmer- und Gartenpflanzen dazu.

Dann baute mein Vater noch eine Überdachung im Garten zum Schutz unserer Pflanzen und unser Geschäft wurde immer größer.

Und seit wann seid ihr in eurem Geschäft an der Bundesstraße?

Hier sind wir seit sieben Jahren.

Es hat sich also viel geändert in eurem Leben?

Ja, man kann nicht mehr nach Dienstschluss nach Hause gehen. Speziell vor den Feiertagen oder im Frühjahr, wird die Arbeit eher „stressig“. Abends gibt es immer noch Dinge, die man dringend erledigen muss. Aber wenn die Arbeit Spaß macht, empfindet

man sie nicht als Belastung.

Du hast deinen Entschluss, selbstständig zu werden, nie bereut?

Nein, ich mache diese Arbeit sehr gerne und dank der großen Hilfe durch meine Familie, können wir auch einen großen Kundenkreis betreuen.

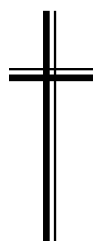
Was bietet ihr euren Kunden?

Neben frischen Schnittblumen verkaufen wir Zimmerpflanzen. Im Frühjahr stehen Balkon- und Gartenpflanzen hoch im Kurs. Wir binden auch Kränze für Begräbnisse und gestalten Blumenschmuck auf Gräbern. Dekorationen für einige Gastbetriebe, speziell für Hochzeitstafeln werden von uns ebenfalls angeboten.

Außerdem gibt es nach wie vor Seidenblumen und Kunstgewerbeartikel.

Auf Wunsch liefern wir auch nach Hause.

Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg für die Zukunft!



Danksagung

Anlässlich des Todes von

Pepi Happ

möchten wir uns für die große Anteilnahme und die Beileidwünsche bei der Beerdigung bedanken.

... allen Verwandten, Bekannten und Freunden

... unseren Nachbarn für die tatkräftige Unterstützung

... Herrn Hochw. Pfarrer Mag. Herbert Traxl und den Ministranten

... dem Vorbeter Karl Mössmer

... der Musikkapelle Mieming für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes

... allen Vereinen für die wunderschönen Kränze

... Herrn Michael Köll für die umfangreiche Organisation

... der Praxisgemeinschaft Dr. Offer - Dr. Linser

... unserem Herrn Bgm. Dr. Siegfried Gapp und den Gemeindebediensteten für ihre Hilfe in den für uns so schweren Stunden.

Familie Happ

Quartiere gesucht

Für Gäste aus unserer Partnergemeinde Limas, die zu Pfingsten am Frühlingsmarkt teilnehmen, werden noch dringend Übernachtungsmöglichkeiten gesucht. Sie kommen am Pfingstamstag in der Früh an und reisen am Pfingstmontag gegen 11 Uhr Vormittag wieder ab. Es wäre lediglich das Frühstück zu machen, um die übrigen Mahlzeiten kümmert sich die Gemeinde.

Quartiergeber mögen sich bitte umgehend bei Burgi Widauer (5217-12) im Gemeindeamt oder per E-Mail (meldeamt@mieming.tirol.gv.at) melden.

Nagelstudio im

Top-Salon
Martha

MIRIAM KLEINHEINZ

- French-Maniküre
- Naturnägel-Verstärkung
- Designer-Nägel uvm.

UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN!

NEU!

TEL. 05264-5258

Wir gratulieren unseren Lehrlingen!

Alexander Thaler
Marion Corradini

Barbara Egg

- (1. Lehrjahr, Herren 2. Platz)
 - (2. Lehrjahr, Herren 2. Platz)
 - (2. Lehrjahr, Damen, 3. Platz)
 - (3. Lehrjahr, Herren, 1. Platz)
- Landessiegerin

Martha Pirktl und Cordula Einwallner



Gasthof • Pension • Cafe
Neuwirt

Von Mai bis September 2003 von 18–21.30 Uhr
gschmackige Salatvariationen und Kleinigkeiten.
Tel.: 05264-5203 • Fax: 6116



GROSSE AUSWAHL AN:

- Damenkurzarmblusen
- Sommerkleider
- Kinderdirndl & Kleidern
- Trachtenwesten & Jacken
- Lederhosen
- Herrenhemden

MODE PERKHOFER
LEBENSWEG
6414 BARWIES 269
TEL. 05264-5213



Gasthof zur Post Das älteste Gasthaus am Sannseesplateau
Die Das junge Treff für Freunde
Go'Si Pizza-Bar
in Obermieming

Mo–Sa, 17 Uhr bis 1 Uhr
So + Feiertag 16 bis 1 Uhr
Telefon: 05264-5219
PIZZA BIS 24 UHR!
PIZZA-HOTLINE: 6136

Bauunternehmen

Ing. Franz Josef
GRÜNER
BAUMEISTER - ZIMMERMEISTER

Planung
Errichtung
Bauleitung

A-6414 Mieming - Biberseeweg1
Mobil 0664/5217917
Tel: 05264/5951-1 Fax DW 2